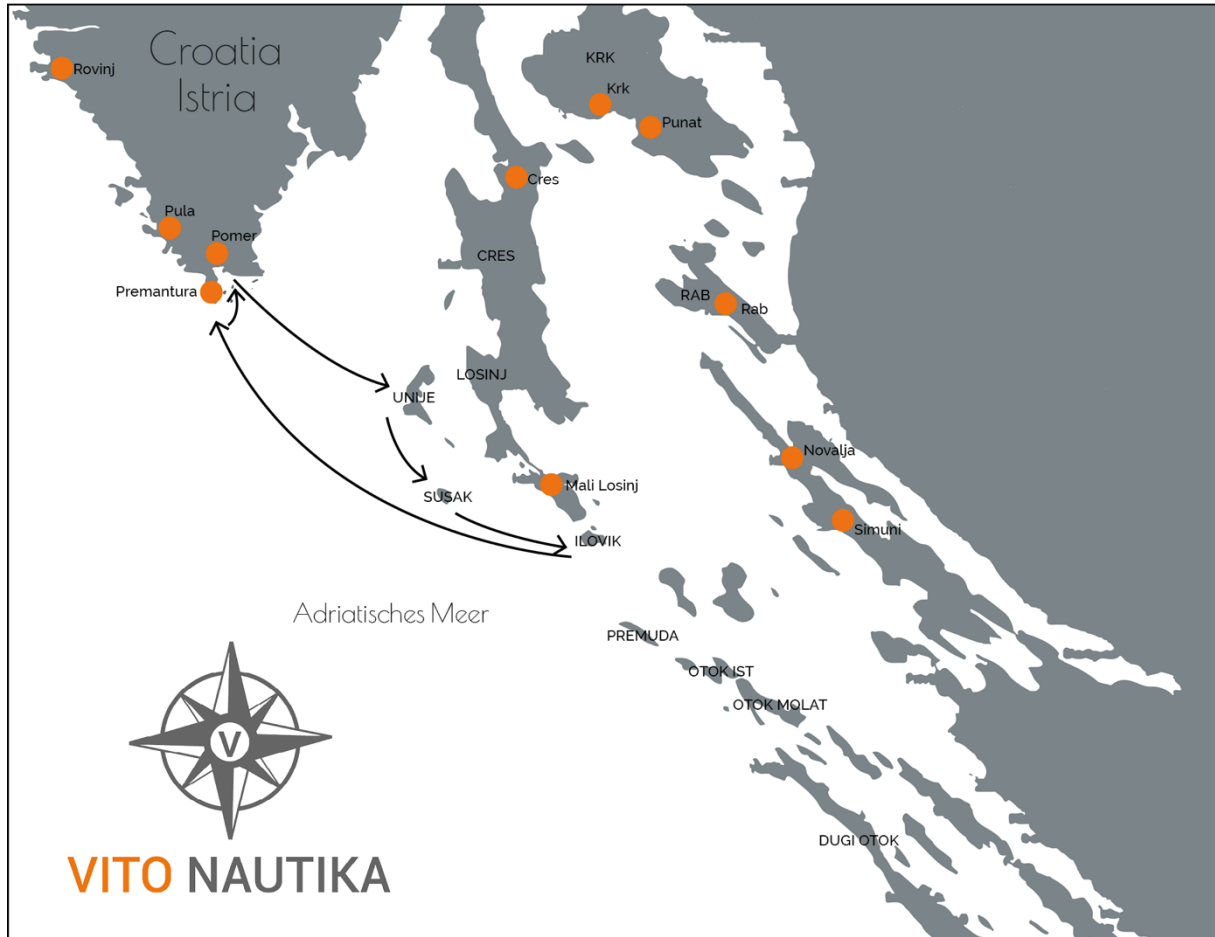


#2 - The Sandy and Flower Tour

Törnvorschlagn Kvarner Bucht (Pomer, Unije, Susak, Ilovik, Premantura, Pomer)

Ausgangshafen: ACI Marina Pomer

Route 2 (1 Woche) ca. 76 Seemeilen



Törn von Pomer, nach Unije und Susak. Über Ilovik, Prementura und zurück nach Pomer.



Pomer



In Pomer startet und endet unser Törn. Das kleine Fischerörtchen Pomer liegt in einem sehr geschützten Teil der Bucht von Medulin. Was früher einmal ein kleines Fischerdorf war, ist heute ein pittoresker Urlaubsort mit großartigen, ruhigen Kiesel- und landestypischen Steinstränden und schönen Buchten mit hervorragendem Ankergrund. Neben dem bei

allen Urlaubern beliebtem Baden bieten sich hier noch einige Wassersportarten. Das nahegelegene Medulin stellt in diesem Bereich das touristische Zentrum Istriens dar, Pomer dagegen ist das verträumte Gegenstück, jedoch kommt man in wenigen Minuten nach Medulin. Gerade in jüngster Vergangenheit wurden weitere sakrale Bauwerke und Überreste von Gebäuden aus der römischen Zeit gefunden und freigelegt. So kann man beispielsweise die Rückstände von Thermen und Villen finden. Auch die Kirche der Hl. Flora aus der byzantinischen Zeit, die Friedhofskirche St. Fiora und die Pfarrkirche Mariä mit einer hölzernen Madonna Statue aus dem 16. Jahrhundert sind definitiv einen Abstecher wert. Ein Ausflug nach Pula lohnt sich ebenso, hier



können sie das Amphitheater, die Arena von Pula, mit ihren unterirdischen Gängen aus der Römerzeit besichtigen. Pomer eignet sich hervorragend für Sportler und Naturliebhaber. Lernen Sie die Natur rund um die Meduliner Bucht bei einem ausgiebigen Spaziergang, einer Wanderung oder einer Radtour (zum Beispiel nach Premantura) besser kennen. Für Wassersportler gibt es die Möglichkeit Wind- und Kitesurfen oder den Wakeboard-Park zu nutzen. Die Vielfalt der Unterwasserwelt lernen Sie am besten bei einem Tauchgang oder beim Schnorcheln vor Kamenjak kennen. Erforschen sie auch die umliegende Gegend, ein Ausflug rund um das Kap Kamenjak, die schönen Buchten und das türkisblaue Wasser strahlen sofort Ruhe und Entspannung aus – oder erforschen sie den Leuchtturm Pomer beim Sonnenuntergang mit der großen Chance, auch Delfine zu sehen. In Pomer selbst finden sie einige ausgezeichnete Restaurants welche traditionelle Gerichte anbieten. Da Pomer sich hervorragend für die Zucht von Austern und Miesmuscheln eignet, bekommt man auch viele Muschel- und Fischgerichte. Dazu servieren die meisten Restaurants lokalen Wein aus Istrien oder die beliebten Trüffel aus Nord-Istrien rund um Motovun.



Unije

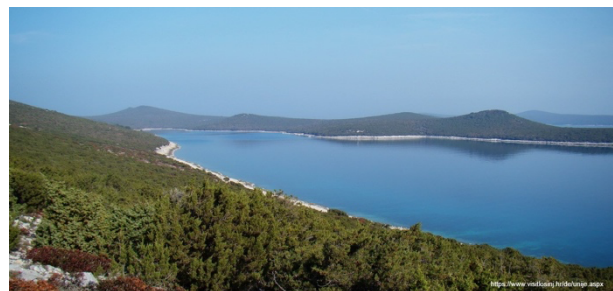


Unije ist eine sanft hügelige Insel mit einer Fläche von etwa 16,8 Quadratkilometer. Die Insel besteht aus Kalkstein und ist mit der typischen Macchia bewachsen. Im Osten befinden sich einige tief eingeschnittene Buchten. Die Kalksteine stammen aus der Kreidezeit.

Die gleichnamige und einzige Siedlung der

Insel ist Unije, sie befindet sich in einer Bucht an der Westküste und zählt etwa 50 Einwohner und im Sommer einige Feriengäste. Die Einwohner leben primär vom Tourismus und Fischfang. Man findet aber auch einige Gaststätten, einen Laden und eine Bäckerei. Die Landwirtschaft dient den Einwohnern hauptsächlich für den Eigenbedarf. Die Insel ist komplett autofrei, die Fortbewegung ist also nur zu Fuß oder per Fahrrad möglich. Auf der Insel selbst finden Sie Überreste römischer Villen und auch archäologische Funde bestätigen die lange Geschichte der Insel Unije und dass diese schon seit langer Zeit

bevölkert ist. Auch Unterwasser stoßen Taucher immer wieder auf Fundstücke, vergangener Zeiten. Anreisenden mit Yachten wird empfohlen, die westliche Seite mit der Bucht **Maračol** anzupeilen, da dort das Meer am tiefsten ist. Unije eignet sich perfekt für eine kleine



Entspannung, zum Entschleunigen. Es gibt einen direkten Fußweg von der Bucht in den Ort. Der kleine Ort lädt zu einem Spaziergang durch die Gassen ein, doch auch die restliche Landschaft der Insel eignet sich perfekt für Wanderungen.



Susak



Susak liegt im Südwesten von Losinj in der Kvarner Bucht. Sie ist eine reine Sandinsel und vermittelt mit ihren schönen Stränden schon fast Karibik-Feeling. Auf den Hügeln der Insel finden sich vor allem Weinreben, Brombeeren, Oliven, Feigen und weitere viele verschiedene Pflanzenarten. Susak

hat gerade einmal 200 Einwohner, welche auf der autofreien Insel leben. Sie finanzieren sich ihr Leben zum Großteil aus der Landwirtschaft, dem Fischfang und natürlich dem Tourismus. Wer dem Massentourismus entfliehen möchte, ist hier genau richtig, denn die Einwohner leben noch sehr traditionell, alles ist sehr ursprünglich, fast etwas verschlafen.

Hier sind definitiv die Kirche Sveti Nikola aus dem 11. Jhd. und der Leuchtturm auf dem Gipfel Garba sehenswert. Letzterer eignet sich perfekt für einen romantischen Spaziergang oder als Zwischenziel für eine



komplette Inselwanderung. Vor der Küste liegen einige antike Schiffwracks, diese dürften besonders für Tauch- und Schnorchel Interessierte von Bedeutung sein. Susak lohnt sich definitiv für einen Abstecher auf dem Weg nach Mali Losinj, oder man besucht Mali Losinj und macht von dort einen Tagesausflug zu der entschleunigenden Insel im Adriatischen Meer. Auch auf Susak finden Sie mehrere Restaurants, diese verwöhnen Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten. Einheimische vor Ort können Ihnen definitiv eines der Restaurants für ein Mittag- oder Abendessen empfehlen. Auch ein Supermarkt und eine kleine Bäckerei bieten die Möglichkeit für eine Mahlzeit zwischendurch.



Ilovik



Ilovik, auch bekannt als die **Blumeninsel**, denn die üppige Vegetation der Insel ist nicht zu übersehen. In der gleichnamigen Stadt leben heute etwa 170 Einwohner. Sie leben vom Weinanbau, Fischfang, Schafzucht und wie viele der kroatischen Inseln vom Tourismus.

Die Stadt liegt in einer kleinen Bucht, im Schutz der Nordseite der unbewohnten Insel Sv. Petar. Die Küste mit endlosen Sandstränden ist von überall gut zu erreichen und die größte Bucht mit wunderschönem Sandstrand ist Parzine, sie befindet sich auf der südöstlichen Seite der Insel. Auch auf Ilovik finden sich Überreste alter Bauwerke und die Insel hat eine lange Geschichte der Bevölkerung hinter sich.

Die Gewässer rund um Ilovik sind durch natürliche Weise gegen alle Winde (außer den Scirocco) geschützt und können allen Booten einen sicheren Ankerplatz bieten.

Auch hier hat die Unterwasserwelt rund um Ilovik einiges zu bieten und in der Nähe befindet sich eine archäologische Unterwasser-Fundstätte.

In der Stadt befinden sich ein Lebensmittelgeschäft, eine Bäckerei, eine Konditorei und mehrere Restaurants. Unternehmen sie einen Spaziergang durch die Stadt oder eine angenehme Wanderung durch die immergrüne Vegetation des Mittelmeeres





Premantura



Der Idyllische Ferienort liegt auf der Halbinsel Kamenjak. Der von sattem Grün umgebene Ort ist einer der beliebtesten und schönsten Urlaubsorte für Erholungssuchende und Badefreunde. Vor der Küste lässt sich eine Vielfalt an Fischen und Meeresfrüchten finden, was nichtmehr üblich ist. In Premantura finden Sie einige sehr gute Restaurants und traditionelle Konobas (besucht hier die legendäre Safari Bar). Hier werden einige traditionelle Gerichte und die verschiedensten Fischdelikatessen angeboten. Auch dieser Ort ist sehr beliebt unter Nautikern, auch ein Surfer-Festival findet jedes Jahr im November statt. Er kleine Ort bietet einige schöne Strände und Badebuchten, welche Sie sich keinesfalls entgehen lassen sollten. Sehenswert sind definitiv die Kirche des Heiligen Lorenz mitten im Zentrum der Stadt. Aber auch hier finden sich Spuren der Vergangenheit wieder. Nahe am ehemaligen Fischerort wurden zahlreiche Knochen von Dinosauriern gefunden. Man kann Fußspuren der Giganten auf einem ausgeschilderten Areal über Wanderwege besichtigen. Wegen seiner interessanten Naturlandschaft wird das Kap Kamenjak gerne von Aktivurlaubern besucht. Sie eignet sich zum Tauchen, Windsurfen und Kajak fahren, aber bietet sich auch für Fahrradtouren und Wanderungen an.



